

Eigenerklärung
nach
der Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO) und dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB)

Institution/Unternehmen/Anschrift:	Ansprechpartner:
------------------------------------	------------------

Leistung:

Telefon:	Fax:
E-Mail:	

- I. Hiermit erkläre/n ich/wir, dass ich/wir die **zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB i.V.m. § 31 (1) UVgO** zur Kenntnis genommen habe/n und diese bei mir/uns nicht vorliegen.
- II. Ich/Wir
- bin/sind bei einer Berufsgenossenschaft angemeldet
 - erfülle/n die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung
 - bin/sind im Berufs-/ Handelsregister eingetragen

Weiter wird erklärt, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B.

- wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB),
- wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132 a StPO),
- wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO),
- rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen mich/uns oder Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen
 - Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB)
 - Geldwäsche (§ 261 StGB)
 - Bestechung (§ 334 StGB)
 - Vorteilsgewährung (§ 333 StGB)
 - Diebstahl (§ 242 StGB)
 - Unterschlagung (§ 246 StGB)
 - Erpressung (§ 253 StGB)
 - Betrug (§ 263 StGB)
 - Subventionsbetrug (§ 264 StGB)
 - Kreditbetrug (§ 265 b StGB)
 - Untreue (§ 266 StGB)
 - Urkundenfälschung (§ 267 StGB)
 - Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB)

- Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB)
 - Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB)
 - Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB)
 - Brandstiftung (§ 306 StGB)
 - Baugefährdung (§ 319 StGB)
 - Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324 a StGB)
 - unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB)
- die mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind.

- III. Sollten Nachauftragnehmer beauftragt werden, so gewährleiste/n ich/wir, dass auch bei diesen die unter I. genannten Ausschlussgründe nicht vorliegen und die Voraussetzungen unter II. erfüllt sind.

Auf Anforderung der Vergabestelle werde ich/werden wir entsprechende detaillierte Nachweise aus dieser Erklärung vorlegen.

[Ort]

[Datum]

[Stempel, Name Ansprechpartner]